2100-0033

An die
Präsidentin des Burgenländischen Landtages
Frau Mag.ª Astrid Eisenkopf

Landhaus
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, am 20. März 2025

Selbständiger Antrag

der Landtagsabgeordneten Roland Fürst, Wolfgang Spitzmüller, Kolleginnen und Kollegen auf Fassung einer Entschließung betreffend ausreichende Finanzierung von sozial gerechten Gebäudesanierungsprogrammen

Der Landtag wolle beschließen:

Entschließung

des Burgenländischen Landtages vom ……. betreffend ausreichende Finanzierung von sozial gerechten Gebäudesanierungsprogrammen

Die energetische Sanierung von Gebäuden stellt nicht nur einen wesentlichen Beitrag zu mehr Energieunabhängigkeit, leistbares Wohnen und Klimaschutz dar, sondern hat gleichzeitig auch eine wichtige konjunkturelle Wirkung mit bedeutenden lokalen Arbeitsplatzeffekten.

Besonders jene Haushalte und Familien, die sich Sanierungsmaßnahmen aus eigenen Mitteln nicht leisten können, benötigen gezielte Unterstützung, um sich aus der nicht notwendigen und kostenintensiven Verschwendung von Energie herausinvestieren zu können.

Das Programm „Sanieren für alle" soll genau diese Menschen erreichen und ihnen ermöglichen, ihre Wohnsituation zu verbessern und gleichzeitig Energiekosten zu sparen. Auf Bundesebene wurde das Programm allerdings im Februar 2025 geschlossen.

Das Land Burgenland ist bereit, das Programm „Sanieren für alle" auf Landesebene umzusetzen. Dafür muss der Bund das Programm für eine Teilnahme der Bundesländer wieder öffnen und die gem. § 6 Abs 2f Z1c UFG vorgesehenen Mittel in ausreichender Höhe zur Verfügung stellen.

Darüber hinaus stellt der Sanierungsbonus des Bundes eine wichtige Ergänzung zu den attraktiven Sanierungsdarlehen des Burgenlandes dar, um Einzelsanierungen oder eine umfassende Sanierung eines Bestandsgebäudes zu ermöglichen. Es braucht daher einen ausreichenden budgetären Rahmen für die Bundesförderung, um diese Programme wieder anlaufen zu lassen.

Eine ausreichende budgetäre Ausstattung der Förderprogramme hat positive Auswirkungen auf die regionalen Betriebe, indem lokale Arbeitsplätze geschaffen und gesichert werden. Diese Unterstützung soll gerade in konjunkturell schwierigen Zeiten unsere Betriebe unterstützen.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung heranzutreten, diese möge

- für eine ausreichende finanzielle Ausstattung der Förderprogramme zur Gebäudesanierung („Sanierungsbonus") unter Berücksichtigung der konjunkturellen Wirkung sorgen,
- insbesondere jene Maßnahmen budgetär ausreichend ausstatten, die bei der Sanierung von Gebäuden gezielt einkommensschwächere Bevölkerungsgruppen unterstützen, und
- die finanzielle Ausstattung für das Programm „Sanieren für alle" sicherstellen, wobei das Burgenland seine Bereitschaft zur Umsetzung dieses Programms im eigenen Bundesland erklärt, und der Bund die dafür im Umweltförderungsgesetz (UFG) gesetzlich vorgesehenen Mittel zur Verfügung stellen muss, damit das Burgenland die Möglichkeit einer Teilnahme an diesem Programm hat.

Es wird ersucht, diesen Antrag dem Rechtsausschuss und dem Sozialausschuss zur Vorberatung zuzuweisen.